

sehen Mauern mit Schiessscharten sich befindet. Bei der Brücke bemerkt man links zwei Männer und eine Frau.

Unter dem Stichrande steht rechts: *Bourdet del. e fecit.* Links: 9, rechts: I. Tiefer die Unterschrift: 1. *Eingang der Kirche zum Heil. Kilian an der Moldau in Böhmen.*

74. II. Ansicht.

Höhe 108 Mm. Breite 152 Mm.

Man sieht zwei Thürme; der rechte ist von einem aufsteigenden Hügel halb gedeckt. Links unterredet sich vor einer Hütte ein Mann mit einem Weibe und in der Mitte geht ein altes gebücktes Weib zur Kirche.

Unter dem Stichrande steht rechts: *J. C. Bourde del. & f.* Links: 8, rechts: II. Die Unterschrift lautet: 2. *Eingang der Kirche zum Heil. Kilian an der Moldau in Böhmen.*

75. Der grosse Wasserfall.

Höhe 348 Mm. Breite 260 Mm.

Unter einem steinernen Bogen, über welchen zwei Häuser erbaut sind, stürzt sich der Fluss über Felsenblöcke in den Vordergrund. Rechts sind Bäume und links in der Tiefe eine gezackte Mauer, hinter welcher eine Ruine mit einem gothischen Fenster sichtbar ist.

Auf dem Bogen steht, wie in Stein gehauen: *Landschaften radirt von Jos. C. Burde.*

In der Mitte des Unterrandes: *inv. et f. 1808.* Links die Nr. 16.

76. Die Carthause.

Höhe 186 Mm. Breite 265 Mm.

In der Mitte des Blattes nehmen mehrere Bäumchen und ein starker Baum den Hügel ein; hinter denselben sieht man die Kirche und die Einsiedlerhütte. Der Weg